



Wir danken für die freundliche Unterstützung:



Gemeinde
Olang



Raiffeisen
Raiffeisenkasse Olang
Cassa Raiffeisen di Valdaora



Bildungsausschuss
Olang

(um)welttage olang 2020

(um)welttage olang 2020

Sei dabei! Werde Mitglied!

Der Umweltring Pustertal ist eine Plattform für Umwelthanliegen.
Du hast die Möglichkeit den neu gegründeten Verein (ehemals
Umweltgruppe Olang) zu unterstützen
und unser aller Zukunft mit zu gestalten!
Gerade jetzt! Gerade du!

**Biodiversität und
nachhaltige Landnutzung**



Live streaming über FB
am 19., 20. und 21.11.2020

Live streaming über FB
am 19., 20. und 21.11.2020

umwelt.olang@gmail.com
<https://umweltolang.wordpress.com/>
<https://www.facebook.com/umweltring.pustertal>
T. 348 7152149

www.egal.bz.it



Live streaming

<https://www.facebook.com/umweltring.pustertal>

Moderatorin: Mag. Evelyn Brunner



> Fotoausstellung "Vielfalt Wasser in Süd- und Osttirol"

Dr. Wolfgang Moritzer (Architekt Watzek ZT GmbH)

Die Fotoausstellung von Dr. Wolfgang Moritzer (Architekt und passionierter Naturfotograf) kann von Fr. 20.11.2020 bis Ende Februar 2021 im Foyer der Gemeinde besichtigt werden.

Donnerstag, 19.11.2020, 20.00 Uhr

Live streaming: <https://www.facebook.com/umweltring.pustertal>

> VORTRAG: Vielfalt im und am Wasser -

Fische, Flussskrebse, Muscheln, Amphibien & Co.

Dr. Martin Weinländer (REVITAL Integrative Naturraumplanung GmbH)

Als Experte im Bereich Gewässerökologie gibt Dr. Martin Weinländer einen Einblick in das spannende Thema der gewässerassoziierten Tiere. Neben häufigen Arten werden auch Besonderheiten der heimischen Tierwelt in unseren Gewässern vorgestellt. Ebenso wird auf Gefährdungen und Schutzmöglichkeiten eingegangen, um unsere Vielfalt im und am Wasser langfristig zu erhalten.

Freitag, 20.11.2020

Live streaming: <https://www.facebook.com/umweltring.pustertal>

> 20.00 Uhr INTERVIEW mit Dr. Wolfgang Moritzer

> 20.15 Uhr VORTRAG: „Renaturierung von Ökosystemen im Dienste einer starken Nachhaltigkeit“

Prof. Dr. Zerbe (Freie Universität Bozen)

Eine übergreifende Umweltpolitik, die nicht nur an monetären Zielen bzw. ökonomischen Gewinnen, sondern grundlegend an einer schonenden und nachhaltigen Nutzung der natürlichen Ressourcen ausgerichtet ist, würde sich auch positiv auf die biologische Vielfalt in den intensiv genutzten Tallagen und die Gesundheit der Südtiroler Bürger auswirken.

Samstag, 21.11.2020, 18.30 bis ca. 22.00 Uhr

18:30 Uhr

Live streaming: <https://www.facebook.com/umweltring.pustertal>

> VORTRAG: Pestizide - Auslaufmodell oder unverzichtbarer Bestandteil einer modernen Landwirtschaft?

Dr. Helmut Burtscher-Schaden (GLOBAL 2000)

Die globalen Ökosysteme sind in einer Krise. Wissenschaftler sprechen vom sechsten Massenaussterben in der Geschichte des Planeten. Verantwortlich dafür ist der Mensch; unstrittige Hauptursache ist die Landnutzung. Der Biochemiker, Umweltschützer und Buchautor Helmut Burtscher-Schaden („Die Akte Glyphosat“) geht der Frage nach, wie sehr unsere derzeitige landwirtschaftliche Produktionsweise mit ihrem Fokus auf chemische Pestizide und Dünger zu diesem Problem beiträgt, und wie eine zukünftige Landwirtschaft Teil der Lösung werden könnte.

20.00 Uhr

Live streaming: <https://www.facebook.com/umweltring.pustertal>

> VORTRÄGE: „Best Practice“-Beispiele aus der Landwirtschaft

Sepp Brunner, Alexander Agethle, Thomas u. Sissy Strubreiter

- > Sepp Brunner aus Osttirol, vor allem bekannt durch das Buch „Permakultur für alle“, zeigt, wie man im ökologischen Naturkreislauf selbstbestimmt und gesund leben kann.
- > Alexander Agethle, Bio-Milchbauer aus Mals, präsentiert neue Wege und berichtet über Solidarische Landwirtschaft. Er weiß, dass auch in der Landwirtschaft Weniger Mehr ist. (Dokumentarfilm „Das System Milch“)
- > Thomas Strubreiter (Obmann des Vereins Arche Austria) und Tochter Sissy aus Salzburg widmen sich mit Leidenschaft dem Erhalt alter, seltener Nutztierassen. (Sendereihe „Sissy- Mein Sommer auf der Alm“ auf Servus-TV)